



Technisches Merkblatt

HISTOCAL® Kalk-Trass-Mörtel MG II

Ergiebigkeit: ca. 15 l Nassmörtel pro 25 kg Sack
ca. 600 l Nassmörtel pro Tonne

Wasserbedarf: ca. 4,5 l je Sack

Zusammensetzung

HISTOCAL® Kalk-Trass-Mörtel MG II besteht aus natürlichem hydraulischen Kalk nach EN 459-1, Trass nach DIN 51043 und kornabgestuften Kalkbrechsanden bis 4,5 mm.

Eigenschaften

- zementfrei
- hohes natürliches Wasserrückhaltevermögen
- gute Flankenhaftung
- spannungsarmer Erhärtungsverlauf

Anwendung

Zum Vermauern und Verfugen von normal- und schwachsaugenden Steinen, z.B. historischem Natursteinmauerwerk. Bei Verwendung als Vormauermörtel / zum Verfugen ist zu beachten, dass der Mörtel keine wasserabweisenden Additive enthält. Er kann auf Anfrage aber auch mit Wasserabweisung bestellt werden.

HISTOCAL® Trass-Kalk-Mörtel MG II ist auch mittels Trockenspritzverfahren zu verarbeiten.

Untergrund

Der Untergrund muss trocken, sauber und frei von lose anhaftenden Teilen sein. Saugendes Mauerwerk ausreichend vornässen.

Verarbeitung

Mit allen gängigen Mörtelmischern (Durchlaufmischer, Freifallmischer, Quirl) anzumischen und von Hand zu verarbeiten.

Auf gleichmäßige und richtige Einstellung der Konsistenz achten.

Nachbehandlung:

Frischen Mörtel bis zu ausreichender Erhärtung vor frühzeitiger Austrocknung durch Sonneneinstrahlung und Zugluft sowie vor Frosteinwirkung schützen!

Besondere Hinweise

Luft- und Oberflächentemperatur muss mindestens 5°C und darf maximal 25°C betragen.

HISTOCAL® Kalk-Trass-Mörtel MG II darf nur im Originalzustand ohne Beimischungen verwendet werden.

Lieferung

25 kg-Säck

Container

Lagerung

Trocken, möglichst auf Holzrosten und vor Zugluft geschützt. Die Lagerzeit soll 9 Monate nicht überschreiten.

Technische Daten

Mörtelgruppe:	M 2,5 nach EN 998-2
Körnung:	0 - 4,5 mm
Festmörtelrohichte:	ca. 1,68 kg/dm ³
Druckfestigkeit 28 Tage:	ca. 3 N/mm ²
Biegezugfestigkeit 28 Tage:	ca. 1 N/mm ²
Wasseraufnahme:	ca. 1 kg/m ² min ^{0,5}

Sicherheitshinweise

Mörtel reagiert mit Wasser stark alkalisch, deshalb: Haut und Augen schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.

Güteüberwachte Herstellung

HISTOCAL® Kalk-Trass-Mörtel MG II wird in unserem Werklabor fortlaufend auf die Einhaltung seiner Zusammensetzung und Eigenschaften geprüft.

Damit ist eine gleich bleibende Qualität des Produktes gesichert.

HISTOCAL® Historischer Mauer- und Fugenmörtel MG II ist nach DIN 20000-412:2019-06 ohne Einschränkung/ Abminderung als Normalmauermörtel verwendbar. Bisherige Bezeichnung nach DIN 20000-412 Anhang A: Normalmauermörtel II.